

20.11. 19 Uhr Kirche St. Martini

### ***Am Abend geborgen in Gottes Liebe***

Das Lied „Jesu, meine Freude“ begegnet dem Hymnus „Christe, du bist der helle Tag“. Musik mit Wiebke Grimsehl, Sopran - Jörg Eikemeier, Orgel



21.11. 19 Uhr Kirche St. Martini

### ***Was mein Leben hell macht***

Cornelia Coenen-Marx (Theologin, Publizistin, Institut „Seele und Sorge“) nimmt uns mit in ihre gedankliche Auseinandersetzung über den Text von „Jesu, meine Freude“.



Musikalisch eingerahmt wird der Vortrag durch das **Jazz-Duo** Burkhard Jasper (Klavier) und Ansgar Elsner (Saxophon) mit Bearbeitungen des Liedes.



22.11. 17 Uhr Kirche St. Martini

### ***„Jesu, meine Freude“***

Motette von J. S. Bach

Einführung in  
Aufbau - Motivik - Kompositionsstil

Sabine Kleinau-Michaelis



23.11. 17 Uhr Kirche St. Martini

### ***„Jesu, meine Freude“***

Die „Woche des Lichts“ endet mit der Aufführung der Motette. Es musizieren: Chor St. Martini, Luis Ranz (Cello), Arne Hallmann (Orgel), Ltg. Sabine Kleinau-Michaelis. Die Musik wird in Groß-Projektion begleitet durch die Bilder der Ausstellung.



# ***Woche des Lichts***

**16. – 23. November 2025**

Zwischen Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag steht das Lied „Jesu, meine Freude“ im Zentrum der Themenwoche.

Der Text des Liedes beschreibt das Elend der Zeit und die Hoffnung im Glauben. Inhaltlich übertragen können die Texte in die heutige Zeit übersetzt und mit aktuellen Themen gefüllt werden.

In der Auseinandersetzung mit dem Text sind kreative Prozesse entstanden. Alle Ergebnisse werden in der Woche des Lichts zusammengeführt.



Die Kirche ist während der Projektwoche illuminiert.

Für alle Veranstaltungen der Themenwoche ist der Eintritt frei.

16.11. 17 Uhr Kirche St. Osdag  
Mandelsloh

### **Annes Tagebuch**

Musiktheater  
von Annemarie Kistemann-Grashof  
und Stefan Lindner

Der Jugendchor St. Martini erzählt musikalisch von der Zeit, die Anne Frank während des Nationalsozialismus mit Familie und Freunden im Hinterhausversteck verbrachte, sowie vom Kreis der Helfenden. Das Stück zeigt die bedrückende Atmosphäre, die Ängste, Hoffnungen, Spannungen und die Absurditäten, die den Alltag der Betroffenen bestimmten.



17.11. 18 Uhr Kirche St. Martini /  
Brelinger Mitte

### **Vernissage**

Ausstellungseröffnung mit Exponaten  
zum Lied „Jesu, meine Freude“

### **Fotogruppe der Brelinger Mitte**

Leitung Werner Beinlich



### **KreativWerkstatt**

Papier- und Stoff-Kreationen  
Leitung Sabine Glandorf



18.11. 19 Uhr Gemeindehaus St. Martini

### **Erleuchtung - Erwachen - Erlösung**

Bachs Motette „Jesu, meine Freude“  
interreligiös beleuchtet mit Blick auf den  
Buddhismus. Einführung und Diskussion

Jürgen Schnare (Beauftragter für  
Weltanschauungsfragen und den  
interreligiösen Dialog a. D.).



Das Projekt wird gefördert durch die  
Landeskirche Hannover.